

Programm zum 26. Fliegerbergfest mit Flugtagen und *EmobilA* am 8. und 9. Sept. 2012

Eintritt: 8.- € / Tag, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt
Anfahrt: Die Anfahrt zum Fluggelände über Metzingen-Glems ist beschildert
Parken: Kostenloses Parken direkt beim Fluggelände oder beim Gestütshof St. Johann (Fußweg 30 Minuten)
Hinweis: An beiden Tagen Hinweisschilder und Einbahnregelung beachten
Abfahrt bis 17.30 Uhr nur über St. Johann möglich

Samstag und Sonntag, 8./9. September 2012

ab 09:00 Uhr: **Rundflüge**
mit Motorflugzeugen: Morane, Jodel
mit AN 2: größter Doppeldecker der Welt
mit Oldtimer-Flugzeugen: Broussard, Tiger Moth, Bücker,
mit Hubschrauber Sikorsky S-58: einziges noch fliegendes Exemplar in Europa,
bekannt aus „Die Sturmflut“

Passagier-Motorkunstflug

mit Vizeweltmeister Henry Bohlig auf EXTRA 300 und
Holger Braun auf Warbird Pilatus P2

Während des Flugprogramms finden nur Hubschrauber-, Broussard- und AN 2-Rundflüge statt.

ab 09:30 Uhr **Kinderballonwettbewerb** mit attraktiven Preisen

ab 10:00 Uhr **2. Elektromobil-Ausstellung - *EmobilA***
Elektromobile, Fahrräder, Roller, Scooter u.a. zum Anfassen und **Probefahren**.
Mit den neuesten Elektro-Pkw von Peugeot, Nissan, Renault, Opel und Toyota.
Ladestation und Infostand der Stadtwerke Metzingen.

ganztägig **Infostände:** Deutsche Lufthansa, Deutsche Flugsicherung, Flughafen Stuttgart,
Luftsportverein Roßfeld e.V. mit Segelflugsimulator

ganztägig **Bewirtung bei der Flugzeughalle und an den Außenständen**

ab 12:30 Internationales Flugtagprogramm Samstag und Sonntag, Dauer je 5 Stunden

Auszüge aus dem Flugprogramm, Änderungen vorbehalten:

Die Auflistung entspricht nicht dem zeitlichen Ablauf.

Der entsprechende Programmpunkt wird über die Lautsprechanlage angekündigt.

Motorkunstflug der 60er Jahre

Georg Raab auf Doppeldecker Boeing Stearman, 220 PS, 7 Zyl. Sternmotor, 1250kg schwer,
150km/h

Salto Segelkunstflug mit Rauch und Musik

Kunstflug-Wettbewerbsflugzeug aus den 1970er Jahren, Pilot Jochen Rexroth

Fallschirmspringer

Fürstenbergteam aus Schwenningen zeigt Kappenformationsspringen
aus ca. 2.500m Höhe

Formationsflug 3x Zlin 526

Paul Erhart, Heinz Brehm, Remi Haag, im Verband mit anschließendem Solokunstflug der 70er
Jahre durch Paul Erhardt

Motorkunstflug Votec 351, Kunstflug der Extra-Klasse!!

Susanne Vogelsang, Nationalmannschaftsmitglied der Schweiz auf der
von ihrem Vater entwickelten Kunstflugmaschine, 350 PS, Speed 400km/h

Modellflugvorführungen

Motor- und Düsenmodellflugzeuge, u.a. Jürgen Sickinger, Karlheinz Ruf, Claus-Dieter
Huttenlocher

F-Schleppverband mit Oldtimer-Segelflugzeugen

Wolf Hirth's weltberühmte GÖ3-Minimosa mit dem charakteristischen Knickflügel im
Verband mit zwei Grunau Baby und drei LF107 Lunak (Erstflug 1948, polnische
Konstruktion in Holzbauweise, weltweit nur noch wenige Exemplare)

Extra 300 Motorkunstflug,

Henry Bohlig, Wettbewerbspilot mit internationalen Erfolgen (Vizeweltmeister) zeigt
Spitzenkunstflug! Adrenalinsüchtige Besucher können dieses Freestyle-Programm als
Passagier am eigenen Leib erleben

Hubschrauber-Demos

Sikorsky S58, einziges noch fliegendes Exemplar in Europa, Sternmotor mit 1525 PS,
Startgewicht max. 6050kg, Pilot: Bernd Hauber

EC120 Eurocopter, Turbinenhubschrauber, Pilot: Heinz Schütt

Verbandsflug mit 3x PA18 Super Cub und Ballonrammen

Hansjörg Streifeneder & Crew versetzen uns in die Zeiten der legendären Burdstaffel

Motorkunstflug mit 2x AT6

Toni und Walter Eichhorn zeigen in Jagdflugzeugen aus den 30er Jahren
atemberaubenden Formationskunstflug

Feuerlöschübung mit PZL106-Kruk

Dieter Gehling zeigt mit seinem Agrarflugzeug aus der ehemaligen DDR
Feuerbekämpfung aus der Luft

Oldtimerparade

Tiger Moth, Stampe, Bücker Jungmann, Bücker Stearman, Klemm KL 35

Motorkunstflug mit YAK55

Wolfgang Seitz im kraftvollen Ganzmetall Mitteldecker aus den 1980er Jahren, nur
150m Rollstrecke zum Start; Auch im F-Schlepp von Segelflugzeugen zu sehen

Gyrocopter

Kein Flugzeug und auch kein Hubschrauber: Werner Schrägle führt einen Gyrocopter
MTOsport der Firma Autogyro vor – 250kg Leergewicht, 100PS

Antares E (E-Antrieb)

Eigenstartfähiges Flugzeug mit Elektroantrieb, pilotiert von Jochen Polsz

Nimbus 4M

Hochleistungs-Segelflugzeug der Offenen Klasse, 26,4m Spannweite, Gleitzahl 1:60
(gleitet 60km aus nur 1000m Höhe), pilotiert von Bernd Mangold, Laichingen

Oldtimerkunstflug

David Oldani in Yak-52, ehemaliges sowjetisches Militärschulflugzeug

Heißluftballone Massenstart

Aufstieg von ca. 10 Heißluftballonen beenden das Flugprogramm. Teilweise
Mitfahrmöglichkeit

Ende gegen 17:30 Änderungen vorbehalten